

maxit floor 4065



Produktkurzbeschreibung

maxit floor 4065 ist ein werksmäßig hergestellter, hydraulischer, schnell abbindender und schwindarmer Estrichmörtel nach DIN 18560 und EN 13813. CT-C40-F6

Anwendungsbereich

Im Wohnungs-, Industrie- und Gewerbebau mit Anforderungen an schnelle Nutzung, im Renovierungs- und Sanierungsbereich sowie als Gefälleestrich für Feuchträume. Als Estrich im Verbund, auf Trennlage, auf Dämmschicht und als Heizestrich.

Produktvorteile

- EMICODE EC 1 R plus: sehr emissionsarm
- zementgebunden
- schnell aufheizbar
- schnell belegreif
- schwind- und spannungsarm
- nach 4 Stunden begehbar
- frostbeständig
- Körnung 0 - 4 mm
- Baustoffklasse A 1

Untergrund

Das Produkt kann im Verbund, auf Trennlage und auf Dämmschicht eingesetzt werden. Der tragende Untergrund muss allen Ansprüchen der DIN 18560 und DIN 18202 entsprechen.

Untergrundvorbereitung

Der Untergrund muss fest, tragfähig, sauber, frostfrei, saugfähig sowie frei von Staub und Verunreinigungen sein (Staub und sonstige Rückstände können z.B. mit einem Staubsauger entfernt werden).

Bei Verbundlösungen muss der Untergrund mit einem geeigneten Verfahren z.B. Schleifen oder Kugelstrahlen vorbereitet werden. Mörtelreste und loser Beton sind zu entfernen. Die Oberflächenzugfestigkeit muss bei Industrienutzung > 1,5 N/mm² und im Bereich Wohnungsbau > 1,0 N/mm² betragen, um einen dauerhaften Verbund sicherzustellen. Danach ist die Betonfläche intensiv vorzunässen und eine Haftbrücke aus maxit floor 4080 DuroRapid aufzutragen.

Verarbeitung / Montage

Arbeitsanweisung:

Für die Estrichdicke in Abhängigkeit der Verkehrslasten gelten die Regeln der DIN 18560 für Zementestriche. Mindesteinbaudicke 15 mm im Verbund, 40 mm auf Trennlage, 45 mm auf Dämmschicht.

Die Randstreifen bei schwimmenden Konstruktionen bzw. bei Estrichen auf Trennlage sollten mindestens 10 mm dick sein. Für die Fugenanordnung Raumgeometrie beachten.

Im Zweifelsfall bezüglich Verarbeitung, Untergrund oder konstruktiver Besonderheiten bitte Beratung anfordern.

Mischzeit/Mischvorgang:

Mit allen üblichen Estrichmischern z.B. Mixokret, Estrich-Boy, usw. Bei kleineren Flächen mit dem m-tec D20 Mischer oder mit Freifall- bzw. Zwangsmischern.

Bei Kleinmengen kann das Material mit der angegebenen Wassermenge 1 bis 2 Minuten mit einem Doppelwendelrührwerk aufgemischt werden.

Verarbeitung:

Anmischen, Einbringen, Abziehen und Glätten müssen zügig erfolgen. Wird im Verbund gearbeitet, so ist der Estrich frisch in frisch in die Haftbrücke aus maxit floor 4080 DuroRapid einzubauen.

Andere Haftbrücken sind wegen des unterschiedlichen Abbindeverhaltens nicht geeignet. Höhere Temperaturen verkürzen, niedrigere Temperaturen verlängern die Verarbeitungszeit.

Materialverbrauch

ca. 19 kg/m² pro 1 cm Estrichdicke

Nachbehandlung / Beschichtung

Das frisch eingebrachte Material ist vor Zugluft, starker Sonnen- oder Wärmeeinwirkung zu schützen. Schnellestriche müssen nach Erreichen der Ausgleichsfeuchte zur Vermeidung von Über Trocknung belegt werden. maxit floor 4065 kann i.d.R. nach 72 Std. belegt werden. Ist eine Belegung innerhalb von 4 Wochen nicht möglich, muss der Schnellestrich mit Epoxidharz maxit floor 4712 EP Grundierung EC1 plus oder anderen geeigneten Maßnahmen gegen weitergehende Austrocknung geschützt werden.

Gerätereinigung

Mit Wasser

Allgemeine Hinweise

Die Zugabe von Fasern ist möglich. Eventuell längere Austrocknungszeiten sind zu berücksichtigen.

Besondere Hinweise

Besonders zu beachten:

Ungleichmäßiges Abbinden und Austrocknen führt zu Rissen und bei Trenn- und Dämmlagenkonstruktionen zum Aufschlüsseln. Daher sind Zementestriche vor Sonneneinstrahlung, Frost und Zugluft zu schützen. Die Anwendung in Feuchträumen erfordert als besondere Maßnahme eine alternative Abdichtung.

Für beheizte Konstruktionen geeignet, Funktionsheizungen bereits nach 3 Tagen möglich.

Bei aufsteigender Feuchtigkeit sind geeignete Abdichtungsmaßnahmen nach DIN 18195 Teil 4 vorzunehmen.

Umweltrelevante Hinweise:

GISCODE ZP 1

Sicherheitshinweise:

Chromatarme Rezeptureinstellung.

Der Mörtel reagiert mit Wasser alkalisch. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Schutzbrille/Gesichtsschutz/Handschuhe tragen. Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren. Aktuelles Sicherheitsdatenblatt beachten (www.maxit.de). In abgebundenem Zustand physiologisch und ökologisch unbedenklich.

Lagerung

Sackware auf Paletten oder Holzrosten trocken lagern. Lagerzeit von 6 Monaten nicht überschreiten.

Logistik

- 25 kg/Sack, 42 Sack/Pal.
- Siloware

maxit floor 4065	
Anwendung aussen	nein
Anwendung innen	ja
Aushärtung	> 3 Std.
Biegezugfestigkeit nach 28 Tagen	≥ 6 N/mm ² nach EN 13892-2
Druckfestigkeit nach 28 Tagen	≥ 40 N/mm ² nach EN 13892-2
Brandverhalten	A1 fl - EN 13813
Empfohlene Schichtdicke	15 bis 80 mm (in Abhängigkeit der Bauart)
Ergiebigkeit	ca. 530 l / 1000 kg
Frischmörtelrohddichte	ca. 2,20 kg/dm ³
Haftzugfestigkeit, min.	≥ 1,5 N/mm ²
Konsistenz	K 1 steif, erdfeucht
Restfeuchte in Vol.-%	nach 24 Std. < 3,0 CM-% nach 3 Tagen < 2,0 CM-%
Verarbeitungstemperatur	+ 5°C bis + 30°C
Verarbeitungstemperatur (Untergrund)	+ 5°C bis + 25°C
Verarbeitungszeit	ca. 30 - 40 Minuten
Wasserbedarf	ca. 8 %, ca. 2 l / 25 kg
Teilbelastbar	> 24 Stunden
Vollbelastbar	> 3 Tage